



Nach 35 Jahren den Pflegedienst übertragen

Doris Kühl hat mit der Lafim-Diakonie eine verlässliche Nachfolge

WITTENBERGE. Nach mehr als 35 Jahren stellt Doris Kühl die Weichen für die Zukunft ihrer häuslichen Kranken- und Seniorenpflege. Sie hat mit der Übergabe an die Lafim-Diakonie eine verlässliche Nachfolge gefunden. Künftig wird der etablierte Pflegedienst unter dem Dach der Diakonie weitergeführt. Für Doris Kühl ist die Entscheidung ein bedeutender Schritt. Seit der Gründung hat sie ihren Pflegedienst in Wittenberge aufgebaut und über drei Jahrzehnte zu einem festen Bestandteil der ambulanten Versorgung in der Region entwickelt. Rund 250 Patienten werden derzeit durch den Dienst betreut. Auch über die Pflege hinaus ist Doris Kühl eng mit dem regionalen Gesundheitswesen verbunden und hat über viele Jahre ein großes Netzwerk zu Arztpraxen und weiteren Partnern aufgebaut. Sie möchte sich altersbedingt aus der Verantwortung zu-

rückziehen. Ihre Tochter, die bislang als Pflegedienstleitung tätig ist, wird dem Unternehmen jedoch weiterhin verbunden bleiben. „Den Pflegedienst nach über 35 Jahren in andere Hände zu geben, fällt mir sehr schwer. Rückblickend habe ich die Entscheidung, diesen Schritt zu wagen, nie bereut“, sagt Doris Kühl. Mit der Lafim-Diakonie hat Doris Kühl einen Nachfolger gefunden, mit dem die Zukunft des Pflegedienstes langfristig gesichert werden kann. Im Rahmen der Nachfolgeregelung werden alle Mitarbeitenden des Pflegedienstes Kühl sowie auf Wunsch auch die Patientinnen und Patienten übernommen. Damit bleibt die ambulante Versorgung erhalten. „Mit der Lafim-Diakonie verbindet mich seit vielen Jahren ein gutes und vertrauensvolles Verhältnis. Ich wünsche mir, dass sich meine Mitarbeiter weiterhin im

neuen Unternehmen wohlfühlen, und freue mich, dass ein Angebot geschaffen werden konnte, das die Betreuung meiner Patienten sicherstellen kann. Für das jahrelange Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben, möchte ich mich herzlich bedanken“, betont Doris Kühl. Ein besonderer Dank gilt Ihrer Tochter Antje Klähnhammer, die mehr als 25 Jahre in ihrem Unternehmen an ihrer Seite stand. „Ich bin stolz, dass wir über viele Jahre diesen Weg gemeinsam gegangen sind. Nach sorgfältiger Überlegung hat sich meine Tochter dazu entschlossen, bei der Lafim-Diakonie als Pflegedienstleitung tätig zu sein“, so Doris Kühl. Für die Lafim-Diakonie steht bei der gemeinsamen Lösung vor allem die Kontinuität der Versorgung im Mittelpunkt. Gleichzeitig bietet die Zusammenführung die Möglichkeit, die ambulanten Angebote in Wittenberge langfristig

weiterzuentwickeln und vorhandenen Strukturen miteinander zu verbinden. „Ausweigut funktionierenden Strukturen entsteht ein gemeinsamer leistungsfähiger Anbieter ambulanter Pflege, der mehr Menschen versorgen und gleichzeitig bessere Entwicklungsmöglichkeiten für Mitarbeitende schaffen kann“, sagt Michael Gans, Standortleiter der Lafim-Diakonie in Wittenberge. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels sei „es wichtig, vorhandene Ressourcen zu bündeln und so die Versorgung langfristig abzusichern“. Der Pflegedienst Kühl steht seit über 35 Jahren für persönliche Nähe, Verlässlichkeit und eine tiefe Verwurzelung in und um Wittenberge. „Die Erfahrung von Doris Kühl und ihrem Team ist für die gemeinsame Zukunft von großem Wert“, betont Michael Gans. Die Zusammenführung eröffnet zugleich neue Möglichkeiten

Doris Kühl und Michael Gans, Standortleiter der Lafim-Diakonie in Wittenberge.
Foto: Lafim-Diakonie

für die Weiterentwicklung der ambulanten Pflege. Dazu gehören die gezielte Förderung und Spezialisierung von Fachkräften sowie der Ausbau von Beratung für Angehörige. „Mit der Vereinigung wächst nicht nur unser Angebot, sondern auch der diakonische Gedanke der gelebten Nächstenliebe in der Region“, so Michael Gans. „Ich wünsche mir, dass sich die Mitarbeiter und Patienten auch weiterhin im neuen Unternehmen gut aufgehoben fühlen. Gleichzeitig möchte ich mich für das langjährige Vertrauen bedanken, das sie mir entgegengebracht haben“, dankte Doris Kühl noch einmal ihren bisherigen Beschäftigten. WS

Geburtstag mit Herausforderungen

FALKENHAGEN. Fünf Jahre ist es nun her, dass die Firma Promix Cosmetics GmbH & Co. KG ihre Lagerhalle im Gewerbepark Prignitz in Falkenhagen in Betrieb nahm. Die Ansiedlung des in Wittstock ansässigen Unternehmens hatte die Stadt Pritzwalk maßgeblich unterstützt. Zum kleinen Geburtstag kürzlich wünschte Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) dem Inhaber Robert Schulze und der Geschäftsführerin Nadine Behrens alles Gute. Robert Schulze sprach auch die Krisen der letzten Jahre an. Er betonte aber, dass er sich den Herausforderungen stellen und

das Unternehmen anpassen wolle. Der Auftragshersteller für Kosmetika im flüssigen und halbfesten Bereich wurde 1993 als Familienunternehmen in Wittstock gegründet. Heute hat die Firma, die zum Beispiel Duschgel, Shampoos und Cremes für namhafte Hersteller vor allem in Deutschland produziert, laut Nadine Behrens 80 Mitarbeiter. In der 1200 Quadratmeter großen Produktionshalle in Wittstock wird im Drei-Schicht-Betrieb gearbeitet. Das hochmoderne Hochregallager in Falkenhagen hat 6400 Quadratmeter Fläche. WS

Seniorenweihnacht der Stadtverwaltung

PERLEBERG. Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) lädt die ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung der Rolandstadt Perleberg zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein. Sie findet am Dienstag, dem 1. Dezember, um 14.30 Uhr im Freizeitzentrum EFFI, Wittenberger Straße 91-

92, statt. Die Organisatoren freuen sich auf eine rege Beteiligung sowie eine schöne gemeinsame Feier. WS

Hubertusmesse mit Bläsern

PRITZWALK. Die Kirchgemeinde Mertensdorf und der Jagdverband Pritzwalk e.V. laden zur traditionellen Hubertusmesse am Sonntag, dem 8. November, um 10 Uhr in die Silmersdorfer Kirche ein. In diesem Jahr wird die Messe mit Pastor Helmut Kautz und wie immer mit den Pritzwalker Jagd-

hornbläsern gefeiert. Für das leibliche Wohl ist im Anschluss an die Messe auf dem Dorfplatz gesorgt. Eine ähnliche Messe, hier gehalten durch die Pfarrerin Anna Trapp und organisiert durch den Jagdverband Perleberg, findet zur gleichen Zeit in der Kirche von Kletzke statt. WS

JETZT AUCH BEI IHNEN IN DER NÄHE!

SCHWEIZER KUNSTHAUS KAUFT AN! ZU GAST BEI DER GALERIE MÖBEL TEGELER!

WIR SUCHEN SCHÄTZE FÜR UNSERE HERBSTAUKTION IN DER SCHWEIZ.

OKTOBER	NOVEMBER	NOVEMBER	NOVEMBER	NOVEMBER	NOVEMBER	NOVEMBER	NOVEMBER
SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	DO.	FR.	SA.
31.10	01.11	02.11	03.11	04.11	05.11	06.11	07.11

Wir suchen Schätze für unsere Ausstellung in der Schweiz! Ankaufaktion vom 31.10. bis 07.11.2026

ANKAUF VON GOLD, SCHMUCK & ANTIQUITÄTEN

TÄGLICH VON 10 BIS 18 UHR!

***PELZANKAUF NUR IN VERBINDUNG MIT DEM GOLDANKAUF!**

Servicetelefon: 03362 5089388 & 0163 2289024

ANKAUF AKTION VOM 31.10. - 07.11.2026

Brandenburg, Herweghstraße 2-6, 15732 Schulzendorf

Parkplätze vor der Tür

Bus: 731 / 741 / 738
Bahn: S8 / S46

Wir zahlen bis zu 200 € pro Gramm!

Achtung!!!
Für ihr Zahngold zahlen wir 25% über den Marktwert.

25% mehr für Ihr Zahngold

Für breite Armbänder gibt es einen Aufpreis!

WIR KAUFEN AN:

Goldmünzen

Altgold

Zahngold

Goldschmuck

Diamanten

Silberbesteck

Silberschmuck

Luxusuhren

Porzellan

- Gold & Silber
- Gold- & Silberschmuck
- Feingold
- Altgold & Bruchgold
- Zahngold

- Goldbarren & Münzen
- Silberbesteck
- Edelsteine & Diamanten
- Bernstein & Korallen
- Luxusuhren + Chronographen

- Taschenuhren
- Designer Handtaschen
- Kommoden
- Sekretäre
- Antike Teppiche
- Figuren
- Vasen
- Schallplatten
- Designertaschen
- Geweihe
- Fotoapparate
- Orden
- Pelze, Zobel, Lammfell, Nerze, Nutria, Lederjacken etc.
- Silberbesteck
- Weine
- Spirituosen aller Art
- Awntike Koffer u.v.m.

PELZAKTION!!!

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART!
NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT, UM IHREN PELZ ZU VERKAUFEN!

BIS ZU 6.500€ für Ihre Jacke

Bieten Sie uns auch Pelzkappen und Lederwesten an!

BIS ZU 16.500€ für Ihre Jacke

Bitte bieten Sie uns Pelze alle Art an!

WIR KAUFEN PELZE AN: FUCHS, ZOBEL, CHINCHILLA, PERSIANER, LAMMFELL, LUCHS, NUTRIA, NERZE, KANINCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART UWM.

***PELZANKAUF NUR IN VERBINDUNG MIT GOLDANKAUF!**

Sie wissen nicht, ob Sie noch Schätze zu Hause haben? Bringen Sie ganz einfach Ihren Schmuckkasten mit, und wir prüfen und bewerten Ihre Schmuckstücke.

Herweghstraße 2-6, 15732 Schulzendorf • Servicetelefon : 03362 5089388 & 0163 2289024